



Katholische Kirche
im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 20.11.2023 floatend Uhr | Daniela Kornek

Tag der Kinderrechte

"Dann mach doch, was du willst!" – So ein Satz platzt ja manchmal raus, meist in einem fetten Streit. Je nach Tonlage kann dieser Satz sich ganz unterschiedlich anhören: also beleidigt und pikiert, passiv aggressiv oder einfach richtig sauer. Aber eigentlich ist das doch im Kern eine supergute Aussage – ohne diesen aggro Rahmen drumherum: "Mach doch, was du willst." Und daher: Hebt Euch den Satz für den Fall auf, dass Ihr später mal Kinder habt. Irgendwie denke ich in der letzten Zeit ziemlich viel über meine Kindheit nach. Weiß auch nicht, warum. Aber eine Sache ist mir dabei klar geworden: Ich durfte ziemlich oft einfach machen, was ich wollte. Klar: Bei uns gab's Regeln. Alle sollten gut und gerne miteinander leben können. Aber ehrlich gesagt kann ich die Regeln an einer Hand abzählen, und meine Eltern waren nie besonders streng. Ich konnte Süßigkeiten essen, wann ich wollte. Wenn ich Bock hatte, habe ich mich vor den Fernseher gehängt. Beim Feiern gab es keine Sperrstunde. Ich durfte Hobbies alleine aussuchen und auch wieder sein lassen. Und wohin es mal beruflich geht oder wie ich leben will, war einzig und allein meine Entscheidung. Wenn ich da jetzt so drauf schaue, dann fühle ich immer noch eine richtig große Freiheit. Ich glaube, meine Eltern haben mir durch ihr "Mach doch, was du willst" ganz viel mitgegeben: eine Grundgelassenheit, eine "Wird schon werden"-Haltung, ganz viel Optimismus und die Liebe zur Freiheit. Was für tolle Gefühle! Die wünsche ich am liebsten allen Kindern auf der Welt. Nicht nur heute, am internationalen Tag der Kinderrechte.

Ela Kornek, Münster